

Info und Diskussion zu Erdwärme

Blumenthal. Ein Vortrag zum Thema Erdwärme findet am Donnerstag, 30. November, in Blumenthal statt. Zu der Veranstaltung mit dem Titel „Erdwärme für alle“ lädt Malte Engelmann, Vorsitzender des CDU Stadtbezirksverbandes Blumenthal, ins Restaurant Union am Markt, Landrat-Christians-Straße 113, ein. Der Vortrag von Philipp Metz über ein genossenschaftliches Konzept für die erfolgreiche Umstellung der Wärmeversorgung beginnt um 19 Uhr. Die Energie- und Wärmeversorgung werde immer teurer und verbrauche große Mengen an fossilen Brennstoffen, heißt es im Ankündigungstext. Daher hätten sich im Verein „Erdwärmedich e.V.“ Menschen zusammengeschlossen, um ihre Wärmeversorgung CO₂-frei zu gestalten und so die Energiewende erfolgreich zu gestalten. Die Mitglieder wollen genossenschaftlich Wärmepumpen in vorwiegend selbst genutzten Wohneigentum nutzen. Über diese Idee soll informiert und diskutiert werden. Im Anschluss an seinen Vortrag wird Philipp Metz für Fragen zur Verfügung stehen. **Bj**

DIE NORDDEUTSCHE

Vegesacker Zeitung · Burg-Lesumer Anzeiger
Blumenthaler Kurier · Stedingker Bote
Nord Kurier · Osterholzer Kreiszeitung

Verantwortlicher Redakteur: Björn Josten

Redaktion, Logistik und
Anzeigenberater (Geschäftskunden):
Gerhard-Rohlf's-Str. 47, 28757 Bremen-Vegesack
Geschäftsstelle:
Reeder-Bischoff-Straße 33, 28757 Bremen

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 bis 17 Uhr

info@die-norddeutsche.de

Kundenservice 04 21 / 6 58 45 65 20
Telefax 04 21 / 6 58 45 18 90
Ticketservice 04 21 / 6 58 45 65 20

abonnentenservice@die-norddeutsche.de
kleinanzeigen@die-norddeutsche.de

Redaktion Lokales
Sekretariat 04 21 / 6 58 45 88 10
Julia Assmann (jla) 04 21 / 6 58 45 89 75
Aljoscha-Marcello Dohme (amd) 04 21 / 6 58 45 31 22
Björn Josten (bj) 04 21 / 6 58 45 88 30
Gabriela Keller (gke) 04 21 / 6 58 45 88 36
Iris Messerschmidt (mes) 04 21 / 6 58 45 88 15
Barbara Wenke (bak) 04 21 / 6 58 45 88 20
Christian Weth (wct) 04 21 / 6 58 45 88 25
Telefax 04 21 / 6 58 45 18 80

redaktion@die-norddeutsche.de

Redaktion Lokalsport
Rainer Jüttner (rtr) 04 21 / 36 71 38 40
Jens Pillnick (pj) 04 21 / 6 58 45 88 60
Telefax 04 21 / 6 58 45 18 81

Anzeigen

sport@die-norddeutsche.de

Albert Michel 04 791 / 30 34 30
Kai Quest 04 21 / 6 58 45 89 15
Anne Sanatgar 04 298 / 27 04 91 63
Melina Sachse 04 791 / 30 34 31
Oliver Wehlend 04 298 / 27 04 91 45
Ralf Zowada 04 21 / 6 58 45 89 15

anzeigen@die-norddeutsche.de

Projekt Dünenweg bis 2026 gesichert

Integrationsangebot erhält Förderung – Was das Angebot im sozialen Brennpunkt ausmacht



Senatorin Claudia Schilling (SPD, links) lässt sich von Carmen Jorek, operative Geschäftsführerin des ALZ (rechts daneben), die Verkaufsräume an der Hermann-Fortmann-Straße zeigen. FOTO: CHRISTIAN KOSAK

VON FRIEDRICH-WILHELM ARMBRUST

Grohn. Das Nordbreme Projekt Dünenweg wird nun auch von der EU gefördert. Das Projekt ist in der Grohner Düne angesiedelt und richtet sich Frauen und Familien mit Migrationshintergrund. „Das Ziel des Dünenwegs ist die soziale Integration. Wir versuchen die Menschen, die zu uns kommen, mit allen Mitteln zu unterstützen“, sagt Kirsten Gharbaoui, Projektleiterin „Migration und Frauen“. Mit Mitteln aus dem Förderpotenzial der EU und vom Bund geförderten Programms Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (Biwaq) kann und soll dieses Projekt nun weiterentwickelt und ausgeweitet werden.

Anlässlich der Förderzusage und einer Informationsveranstaltung im Bistro an der Hermann-Fortmann-Straße hat Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Claudia Schilling (SPD), am Mittwoch die Einrichtung besucht. Sie betonte, dass Arbeit und Soziales zusammen gehöre. „Das muss man mit Engagement betreiben. Und

man merkt hier diesen Spirit“, sagt sie. „Das Team des Dünenwegs steht den Quartiersbewohnerinnen und -bewohnern zur Seite“, zeigt sich die Senatorin überzeugt.

Das Arbeit- und Lernzentrum Dünenweg ist in der Friedrich-Klippert-Straße 10 untergebracht. Die Dependence wurde ebenfalls von der Delegation in Augenschein genommen. Zu Wort kam dort in der kleinen Feiernde auch eine Kundin des Zentrums. „Der Dünenweg hat uns unterstützt wie eine Familie, damit wir auf eigenen Beinen stehen können“, sagt die gebürtige Syrerin Nasrin Haji. Stolz sei sie darauf, einen eigenen Schwimmkurs absolviert zu haben. Inzwischen gibt es ihr zufolge fünf weitere Schwimmkurse.

Es geht im Dünenweg aber nicht nur um praktische Dinge, sondern eben auch um sozialen Austausch. Jeder vermisse sein Land, seine Familie und seinen Job, betonte Nasrin Haji. Auch Projektleiterin Gharbaoui verwies auf die Verluste, die die Menschen, die den Dünenweg aufsuchten, erlitten hätten. „Die haben ihre Heimat, ihre Familie,

ihre berufliche und soziale Identität verloren. Hinter ihnen liegen Krieg und Erdbeben.“ Daher sei das Dünenforum eine wichtige Anlaufstelle für die Menschen, sagt Gharbaoui. „In diesem Café kümmern sich

„Der Dünenweg
hat uns unterstützt
wie eine Familie.“

Nasrin Haji, Besucherin

die Mitarbeiterinnen darum, dass es allen gut geht.“ Bei Kaffee und Tee sei ein Austausch möglich. In der Kinderspielecke würden Kinder betreut. „Dann können sich die Mütter und Kunden bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Rat holen. Mit ihr selbst sei das Zentrum mit zehn Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen besetzt, so die Projektleiterin.

Yoga und Workshops zur Arbeitsmarktintegration, Ausflüge und ein Unterstützungs-Management runden das Angebot ab. „Beim Unterstützungs-Management ist der Bedarf enorm. Wir übersetzen dabei zum Beispiel Briefe und füllen Anträge aus“, sagt Gharbaoui.

Laut Senatorin Schilling, werden neben dem „Dünenweg“ zwei weitere Teilprojekte mitfinanziert, „Wohnen in Vielfalt“ in Walle/Gröpelingen und das „Sozialkaufhaus Hemelingen“. Das Ganze habe den Programmnamen „Mit Rückenwind in den Arbeitsmarkt“. Die drei quartiersbezogenen Projekte haben nach den Worten der Senatorin eine Laufzeit von August 2023 bis Juni 2026. Sie hätten das Ziel, mehr als 600 Menschen kurz- und mittelfristig nachhaltig Arbeitsplätze zu verschaffen. „Insgesamt stehen 1,9 Millionen Euro zur Verfügung“, so die Senatorin. Ihr eigenes Haus beteilige sich mit einer Kofinanzierung von gut 250.000 Euro. Die Gelder flössen in die Personal- und Sachkosten, sagte dazu Geschäftsführerin Hirsch.

TIPPS • TERMINE • TREFFPUNKTE

NOTDIENSTE

ALLGEMEINÄRZTE

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis für Delmenhorst, Bookholzberg/Ganderkesee und Lemwerder, falls der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist; Bereitschaftsdienst von 15 Uhr bis morgen 7 Uhr, im Delme Klinikum Delmenhorst, Wildeshauser Str. 92, © 116 117
Ärztliche Bereitschaftspraxis für Hude und Berne, Bereitschaft von 15 Uhr bis morgen 7 Uhr, Praxis in der Auguststr. 16, Oldenburg, © 04 41 / 7 50 53
Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen-Nord, Öffnungszeiten 19 bis 23 Uhr, Rufbereitschaft des diensthabenden Arztes bis morgen 7 Uhr, im Klinikum Bremen-Nord, Hammersbecker Str. 228, Aumund, © 116 117 (bundesweit) oder 04 21 / 6 09 80 63
Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Osterholz, Bereitschaft von 15 Uhr bis morgen 7 Uhr, Sprechzeit 16 bis 19 Uhr; zuständig für Osterholz-Scharmbeck, Schwane-wede, Ritterhude, Hambergen, Lilienthal, Worswede und Grasberg, im Krankenhaus Osterholz-Scharmbeck, Am Krankenhaus 4, © 116 117

ZAHNÄRZTE

Zahnärztliche Notbereitschaft Bremen-Nord, Behandlungszeit 21 bis 23 Uhr, © 04 21 / 122 33

APOTHEKEN

Heidkamp-Apotheke, 9 Uhr

bis morgen 9 Uhr, Hohenbuchener Allee 5, Schwanewede, © 04 209 / 31 11

Kranich-Apotheke, Bereitschaft bis morgen 8.30 Uhr, Amtdamm 39, Hagen, © 04 746 / 95 10 60
Pelikan-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Stockholmer Str. 43-45, Burgdamm, © 04 21 / 6 33 33 20

TELEFON-NOTHILFE

AA – Anonyme Alkoholiker, Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen, Bremen-Nord, © 04 21 / 45 45 85
Beratungstelefon der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD), 10 bis 18 Uhr, © 08 00 / 0 11 77 22
Frauenhaus Bremen-Nord, Tag und Nacht, © 04 21 / 6 36 48 74
Giftinformationszentrum Nord (GIZ), bundesweit, © 05 51 / 192 40
Guttempler in Bremen e.V., Hilfe bei Alkoholproblemen, © 04 21 / 3 96 13 94
Kommunales Kinder- und Jugendschutztelefon, Tag und Nacht zu erreichen, Bremen, Telefonnummer 04 21 / 6 99 11 33
Kriseninterventionsteam (Kit) Wesermarsch, © 04 40 1 / 50 58 70 70
Telefonseelsorge, Tag und Nacht, bundesweit, © 08 00 / 111 01 11
TIERÄRZTE
Notdienst der Tierärztekammer Bremen, 18 bis 22 Uhr, erreichbar unter der Telefonnummer 04 21 / 122 11

SOZIALE DIENSTE

Frühberatungsstelle Bremen-Nord, für Schwangere und Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern, Haus der Zukunft, Lüssumer Heide 6, Lüssum, © 04 21 / 6 90 00 91 46
Hospiz Bremen-Nord e.V., ambulante Lebens- und Sterbebegleitung von Schwerkranken, Billungstr. 31-33, App. 507, St. Magnus, © 04 21 / 6 58 61 08
Schwaneweder Tafel, 14.30 Uhr, Nahrungsmittelausgabe für Bedürftige, Ostlandstr. 34, © 04 209 / 6 92 66 60
Selbsthilfegruppe Osteoporose Bremen-Nord e.V., Bürozeiten mittwochs 9 bis 12 Uhr, Milchstr. 3, Aumund, © 04 21 / 4 78 52 63
Sozialstation der Gemeinde Ritterhude – Ambulante Krankenpflege, Riesstr. 53, © 04 292 / 46 00
Beratung für Menschen mit Behinderungen und Angehörige zu allen Fragen rund um die Behinderung, 9 bis 17 Uhr, für den gesamten Landkreis Osterholz, telefonisch unter 0 42 98 / 9 31 01 85, Teilhabebertatung Aller-Weser-Wümme

VERANSTALTUNGEN

AUSSTELLUNGEN

8 bis 12 Uhr: Rabea Medebach – Angehimmelt, Wolkenmale-rie (bis 4. Januar), Rathaus, Damm 4, Schwanewede, © 04 209 / 74 0.
9 bis 17 Uhr: Mirja Thiel – Farewell Sonata ... Der lange Abschied, Fotografien des Ehe-

paars Mückley (bis 31. Dezember), Haus der Zukunft, Lüssumer Heide 6, Lüssum, © 36 17 92 92 oder 36 17 92 93.
11 bis 20 Uhr: Karin Uthoff – Farb-rückt und zugenäht, mit Farben, Faden und Worten, Bilder und Texte (bis 16. Januar), Begegnungsstätte, Ostlandstr. 25, Schwanewede, © 04 209 / 20 30.
11 bis 18 Uhr: Novemberland, Gemälde von Helmut Feldmann, ergänzt durch Werke von Fritz Overbeck und Hermine Overbeck-Rohte (bis 21. Januar), Overbeck-Museum, Alte Hafenstr. 30, Vegesack, © 66 36 65.

KONZERTE

19 Uhr: 30-Minuten Orgelmusik, David Schollmeyer spielt an der Orgel Werke von J.S. Bach und Karg-Elert, Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini Lesum, Hindenburgstr. 30, © 6 74 14 12.
19.30 Uhr: Amigos – Für unsere Freunde, Schlagler, Stargast: Daniela Alfinito, Stadthalle, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck, © 04 791 / 96 55 00.

FÜR KINDER

17 Uhr: Mobiles Kinderkino zum Thema „Musik“, Überraschungsfilm, Kulturmühle, Lange Str. 74, Berne, © 0 44 06 / 9 89 97 97.

FILMVERANSTALTUNGEN

19.30 Uhr: Mobiles Kino zum Thema „Restaurant“, Überraschungsfilm, Kulturmühle, Lange Str. 74, Berne, © 0 44 06 / 9 89 97 97.

INFO

Hamme Forum, Riesstr. 11, Ritterhude, © 04 292 / 81 95 31
Stadthalle, www.stadthalle-osterholz.de, Jacob-Frerichs-Str. 1, Osterholz-Scharmbeck, © 0 47 91 / 96 55 00
Stadtmarketing OHZ GmbH, www.stadtmarketing-ohz.de, Osterholz-Scharmbeck, © Tickets: 0 47 91 / 96 55 00
Tourismusinformation Brake, www.brake-touristinfo.de, info@brake-touristinfo.de, © 0 44 01 / 194 33
Tourismusinformation Lemwerder, www.lemwerder.de, tourismus@lemwerder.de, © 67 39 33
Touristikbüro der Gemeinde Hagen im Bremischen, www.hagen-cux.de, Amtsplatz 3, © 0 47 46 / 87 29
Touristikgemeinschaft Wesermarsch, Max-Planck-Str. 4, Brake, © 0 44 01 / 85 61 14
Touristikverein Schwane-wede, www.schwanewede.de, www.touristikverein-schwanewede.de, © 0 42 09 / 74 28
Vegesack Marketing e.V., Email: info@vegesack-marketing.de, Homepage: www.vegesack-marketing.de, Gerhard-Rohlf's-Str. 62, © 22 23 99-0

ENTSORGUNG

Garten- und Grünabfälle, 13 bis 16.30 Uhr, Betriebshof, Niedersachsenstr. 12, Lemwerder
Recycling-Station Aumund, 9 bis 14 Uhr, Martinsheide 6, © 3 61-36 11
Recycling-Station Blumenthal, 9 bis 17 Uhr, Am Knick 7, © 3 61-36 11
Recycling-Station Burglesum,

9 bis 17 Uhr, Steindamm 2, © 3 61-36 11
Recyclinghof Berne, 8 bis 12.30 Uhr, auch von 13 bis 16.30 Uhr, Handelsstr. 16, © 0 44 01 / 9 88 80

BÄDER

Freizeitbad Vegesack 6.30 bis 8 Uhr, auch von 15 bis 19 Uhr, Fährgrund 16, © 69 91 30
Hallenbad, 17 bis 19 Uhr, Schle-sische Str. 16, Lemwerder
Hallenbad Schwanewede, 16.15 bis 18.15 Uhr, Frühschwimmen 6 bis 7.30 Uhr, Waldweg 2, © 0 42 09 / 75 42

BÜCHEREIEN/VHS

Gemeindebücherei, 8 bis 12 Uhr, auch von 16 bis 19 Uhr, Riesstr. 9, Ritterhude, © 0 42 92 / 81 93 13
Stadtbibliothek Lesum, 10 bis 17 Uhr, Hindenburgstr. 31, © 3 61 71 42
Stadtbibliothek Vegesack, 11 bis 18 Uhr, Aumunder Heerweg 87, © 3 61 72 44

VERSCHIEDENES

9.30 bis 11.30 Uhr: Internationales Frauenfrühstück, bitte etwas Traditionelles fürs Büfett mitbringen, Begu Lemwerder, Edenbütteler Str. 5, © 68 86 10.
11 bis 13 Uhr: Einfach digital!, offene Sprechstunde zu digitalen Fragen, Stadtbibliothek Vegesack, Aumunder Heerweg 87, © 3 61 72 44.

LITERATUR

20 Uhr: Hendrik Otremba – Benito, Krimilesung mit dem Autor, Begu Lemwerder, Edenbütteler Str. 5, © 68 86 10 (abgesagt).

KINOS

CENTRAL-THEATER BRAKE
Hafenstraße e.1a, © 04401 / 82 95 035

Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes: 14 Uhr **Sonderveranstaltung:** 18.30 Uhr **The Marvels:** 14 Uhr

FILM PALAST SCHWANEWED

Am Markt 54, © 04 209 / 93 16 93
Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes: 16, 19.30 Uhr **Ein Fest fürs Leben:** 18 Uhr **Ein ganzes Leben:** 20 Uhr **Napoleon:** 16, 19.30 Uhr **One For The Road:** 18 Uhr **The Marvels:** 16, 20 Uhr **Trolls - Gemeinsam stark:** 16 Uhr

KIRCHEN

KATH. KIRCHENGEMEINDEN
Kath. Gemeinde St. Marien, 17 Uhr Heilige Messe, Fresenbergstr. 22, Blumenthal, © 6 90 50 22
Kath. Kirchengemeinde Heilige Familie Grohn, 9 Uhr Heilige Messe, Grohner Markt 7, erreichbar unter der Telefonnummer 62 60 40

IHRE TERMINE FÜR UNS

Informationen über Veranstaltungen, die hier oder in unserem Magazin „Events“ veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Mail an termine@die-norddeutsche.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.